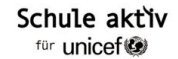




# Gymnasium der Stadt Meschede



Gymnasium der Stadt Meschede, Schederweg 65, 59872 Meschede

## Information zur Toilettensituation

Meschede, 26.03.2019

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,

ich möchte euch und Sie gerne über den aktuellen Stand bezüglich unserer Toiletten-situation informieren.

Nach der Veröffentlichung des offenen Briefes unserer SV an den Bürgermeister und die Stadt Meschede vor gut zwei Wochen (nachzulesen auf unserer Homepage) hat Herr Weber die SV für die Klärung der Situation und offener Fragen zu einem Gespräch ins Rathaus eingeladen. Derzeit wird ein Termin für dieses Treffen vereinbart.

Im Februar hat sich an unserer Schule eine Gruppe aus interessierten Lehrerinnen und Lehrern, Schülerinnen und Schülern und Eltern gebildet, um sich im Rahmen des Wettbewerbs „Toiletten machen Schule“ des Toilettenproblems anzunehmen. Herr Schemme als Vertreter der Stadt sowie unsere Hausmeister verstärken das Team zeitweise.

Zunächst wurden alle unsere Toiletten gemeinsam gesichtet und die Mängel und Reparaturbedarfe (z. B. unzureichende Spülkraft, defekte Schlösser, Putzutensilien, die Toiletten blockieren, fehlende Spiegel) einzeln festgehalten. Daran schloss sich eine gemeinsame Problemanalyse an.

Herr Schemme stellte in Aussicht, dass eine Toilettengruppe (männlich/weiblich) noch in diesem Jahr renoviert werde und damit als Muster für die dann in den nächsten Jahren folgenden neuen Toiletten dienen sollte.

Die Toiletten im naturwissenschaftlichen Gebäudetrakt dürfen – nach Auskunft Herrn Schemmes – von uns, also interessierten Eltern (die uns ihr tatkräftiges Mitwirken bereits angeboten haben), Schülerinnen und Schülern und Lehrerinnen und Lehrern, nach Absprache mit der Stadt in Eigenleistung renoviert werden. Herr Schemme signalisierte, dass hierzu finanzielle Mittel zur Verfügung gestellt werden könnten. Denn untätig noch so lange abzuwarten, bis die Stadt die finanziellen Möglichkeiten für die grundlegende Renovierung bzw. einen geplanten Umbau bereithalten kann, möchten wir nicht.

Bei einem weiteren Treffen Mitte März wurden deshalb, auf der Basis vieler Ideen von Schülerinnen und Schülern, sowohl Wünsche für die Neugestaltung als auch Lösungsvorschläge für die Situation insgesamt und für die Renovierung der übrigen Toiletten gesammelt.

Dabei haben wir drei Bereiche in den Blick genommen: Wie lässt sich die Ausstattung (mit geringen Mitteln) verbessern und verschönern? Wie schaffen wir es, die Wert-



schätzung für die Räume zu erhöhen und zu verhindern, dass die Toiletten weiterhin beschmutzt und zerstört werden? Welche organisatorischen Maßnahmen und Strukturen können dazu beitragen, dass der bald hoffentlich bessere Zustand der Toiletten erhalten bleibt?

Neben dem Abarbeiten der Reparaturliste, dem Streichen von Fliesen, dem Anbringen von Spiegeln und Duftspendern gehören zu den Vorschlägen auch das Entwickeln und Anbringen von Benutzungsregeln, Aufklärung über den Wert von Toiletten und Hygiene im Allgemeinen im Unterricht sowie z. B. eine Preisverleihung für die schönste Renovierung oder ein „Klo-Oscar“ für die sauberste Toilette des Monats. Durch die Beteiligung der Schülerinnen und Schüler bereits bei den Planungen, ihre Unterstützung beim Reparieren und Renovieren, die Festlegung von Zuständigkeiten (Patenschaften) für einzelne Toiletten und ein transparentes und klares „Beschwerdemanagement“, um auftauchende Probleme schnellstmöglich zu beseitigen, erhoffen wir uns nicht zuletzt ein gesteigertes Verantwortungsbewusstsein jedes Einzelnen.

Unser Vorgehen und unsere Ideen werden, ergänzt durch den Filmbeitrag unserer Film-AG („Die Film-AG macht einen Ausflug aufs Klo“, s. Homepage), als Wettbewerbsbeitrag (s. oben) eingereicht.

Ggf. könnten das Preisgeld und Gutscheine zum Eintausch gegen Sanitärprodukte unsere Renovierungsmaßnahmen unterstützen, entlässt unseren Schulträger, die Stadt Meschede, aber keinesfalls aus ihrer Verantwortung, uns angemessene Toiletten zur Verfügung zu stellen.

Nach den Osterferien wollen wir mit ersten Reparatur- und Renovierungsmaßnahmen für die Toiletten im naturwissenschaftlichen Trakt starten. Auch hier sollen die Schülerinnen und Schüler des jeweiligen Flures noch einmal in die ganz konkreten Planungen mit eingebunden werden.

Gibt es Neuigkeiten, z. B. Ergebnisse des Gesprächs der SV beim Bürgermeister, werde ich euch und Sie informieren.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an das Sekretariat.

Eure und Ihre Claudia Bertels